



<u>Bitte beachten Sie unbedingt:</u> Nur vollständig ausgefüllte Anträge können bearbeitet werden! Unvollständige Angaben führen zwingend zu Rückfragen und damit zu einer Verzögerung der Antragsbearbeitung. Fragen zu den Anträgen richten Sie bitte an die KEA-BW: E-Mail <i>personalstellen-mobilitaet@kea-bw.de</i> oder Tel. (0721) 9 84 71 - 0 Vielen Dank!	Antrags-Nr.: [wird von der KEA-BW ausgefüllt]
--	--

1 Angaben zum Antragsteller

Antragsteller (vollständiger Name) 

Kunden-Nr. L-Bank (sofern bereits vorhanden)

Adresse (juristischer Sitz):

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Bankverbindung:

Kreditinstitut

IBAN

Ansprechpartner/in (beim Antragsteller):

Name, Vorname, Titel

Amt / Bereich / Abteilung / Funktion

Telefon (Durchwahl)

E-Mail

ggf. Bestätigung (zwingend für Antragsteller ≠ Stadt- oder Landkreis, Stadt oder Verwaltungsgemeinschaft):

☐

Der Stadt-/Landkreis _____ ist mit der Antragstellung einverstanden.

Rechtliche/r Vertreter/in des Kreises

Funktion

<Stempel>

Rechtsverbindliche Unterschrift

2 Angaben zum Vorhaben

Geplant ist die Schaffung der folgenden Personalstelle mit den genannten Aufgaben:

☐ **Elektromobilität**

Aufgaben: Erstberatung von Kommunen, Unternehmen und Privatpersonen zur Elektromobilität hinsichtlich möglicher Fahrzeuge, Lademöglichkeiten, weiterer Informationsquellen und Fördermöglichkeiten. Weitere Inhalte sind die initiale Potenzialanalyse der Elektrifizierung und Diversifizierung kommunaler, betrieblicher und privater Mobilität, die Unterstützung bei der Aufstellung eines kommunalen Masterplans und Zieldefinition zur Elektromobilität sowie der Austausch und Koordination von Aktivitäten zwischen Bund, Land und Kommune. Die vollständige Aufgabenbeschreibung ist den Grundsätzen zur Förderung zu entnehmen.

Bei Antragstellung muss einer der nachfolgenden Schwerpunkte benannt werden. Bitte geben Sie den beabsichtigten Bereich an.

☐ **Bündelung von Informationen zur Elektromobilität**

☐ **Unterstützung bei der Beantragung von Fördermitteln im Bereich Elektromobilität**

☐ **Unterstützung konkreter Umsetzungsplanungen für Maßnahmen zur Bevorrechtigung von Elektromobilität**

Ferner ist bei Antragsstellung explizit darzulegen, wie die beantragten Personalressourcen von der antragstellenden Organisation gemeinwohlorientiert und produktneutral eingesetzt werden.

(mit
Kontrollkästchen):

Ich habe diesem
Antrag eine
entsprechende
Erklärung beigelegt
(PDF-Anlage oder
per Mail)

isch):

Die hier beantragte Stelle wird gemäß den Grundsätzen zur Förderung von Personalkosten zur Nachschaffung in Städten und Landkreisen in Baden-Württemberg zusätzlich geschaffen und besteht aus einer Stelle, die bisher noch nicht im Haushalt und im Stellenplan des Antragsstellers enthalten. Ein Bewerber wird und wird bis zum Vorliegen des Zuwendungsbescheides noch nicht geschlossenen Bewerber/in wird der hier beantragten Stellen persönlich zugeordnet und wird sich den oben genannten Aufgaben widmen. Er/Sie kooperiert mit dem VM und nachgeordneten Stellen, nimmt an Netzwerkveranstaltungen teil, verwendet die vom Land zur Verfügung gestellten Materialien und dokumentiert seine/ihre Arbeit.

☐ Die hier beantragte Stelle wird für vier volle Jahre geschaffen und besetzt.

☐ Die Finanzierung der hier beantragten Stelle wird sichergestellt.

(weiteres
Kontrollkästchen): Ich
erkläre, dass für die
Personalstellenförderung
andere parallele
Fördermittel des Bundes
bisher noch nicht beantragt
wurden. Sollten wir dies
beabsichtigen, werden
wir die KEA-BW
unverzüglich darüber in
Kenntnis setzen. In
diesem Fall ist uns
bewusst, dass ggf. eine
Anpassung der
Fördersumme erfolgt

Stellenanteil, Eingruppierung und beantragte Förderung

78.600 €/Jahr	x 2 Jahre	= _____ €
(höherer Dienst, TVöD 13)	(Förderzeitraum)	(minimal 78.600 €; maximal 157.200 €)

Gehobener Dienst:

_____ % Stellenanteil x 75.800 €/Jahr (50 % bis 100 %)	(gehobener Dienst, TVöD 9b bis 12)	x 2 Jahre (Förderzeitraum)	= _____ € (minimal 75.800 €; maximal 151.600 €)
---	------------------------------------	-------------------------------	---

4 Erklärung des Antragstellers

Ich beantrage eine Förderung gemäß den beiliegenden Unterlagen und auf der Grundlage der mir bekannten Grundsätze zur Förderung und Standards zur Förderung.

Ich bestätige, dass die vorstehenden und in den Anlagen zu diesem Antrag gemachten Angaben richtig und vollständig sind. Mir ist bekannt, dass falsche Angaben die Rückforderung des bewilligten Zuschusses zur Folge haben können. Änderungen und Abweichungen vom Antrag sind dem Fördergeber unverzüglich mitzuteilen.

Ich erkläre, dass andere Fördermittel des Landes Baden-Württemberg nicht in Anspruch genommen werden.

Ich bestätige, dass die Finanzierung der Stelle sichergestellt ist.

Ich erkläre, dass vor dem Vorliegen des Zuwendungsbescheides nicht mit der beantragten Maßnahme begonnen wird (Stelle noch nicht im Haushalt und im Stellenplan enthalten / noch kein Arbeitsvertrag abgeschlossen)! Mir ist bekannt, dass die Förderung ansonsten im Nachhinein zwingend widerrufen werden muss.

Mir ist bekannt, dass die vorstehenden Angaben und hierzu beigefügte Anlagen für die Bewilligung und Gewährung, Rückforderung, Weitergewährung oder das Bestehen der Finanzhilfe subventionserheblich im Sinne von § 264 Strafgesetzbuch sind. Mir ist die Strafbarkeit eines Subventionsbetrugs nach § 264 Strafgesetzbuch bekannt.

Ich willige ein, dass die in den Antragsunterlagen enthaltenen Daten und Informationen zum Zweck der ordnungsgemäßen Bearbeitung elektronisch verarbeitet und gespeichert werden. Zudem sind das VM oder von ihm beauftragte Institutionen befugt, die Daten und Informationen auszuwerten und die Ergebnisse dieser Auswertungen in anonymisierter Form zu veröffentlichen. Auf die Datenschutzerklärung des Ministeriums für Verkehr wird hingewiesen.

Ort, Datum

Rechtswirksame Unterschrift des Antragstellers

x _____

x _____